

■ **Zentrale Fortbildungseinrichtung
für Sportlehrkräfte des Landes (ZFS)
an der Landesservicestelle für den Schulsport**

■ **Staatliches Schulamt
für den Landkreis und die Stadt Kassel**



Praxismodul 3:

Spiele

Die Veranstaltung beinhaltet die Qualifizierung von Lehrkräften zum Unterrichten im Fach Sport in der Grundschule. Im Mittelpunkt dieser Fortbildung steht der Kompetenzerwerb der fachfremd unterrichtenden Lehrkräfte im Umgang mit Spielen im Sportunterricht in der Grundschule.

Die Fortbildung ist sehr praxisorientiert.

Das Praxismodul 2 umfasst 30 Lerneinheiten. Im Rhythmus von 1,5 Tagen aufgeteilt in zwei Veranstaltungen unter der Leitung des bisherigen Referenten Christopher Heim fand das Modul bisher in Frankfurt an der Uni statt. Aus beruflichen Gründen des Referenten hat Rosi Arndt die Folgeveranstaltung in Alsfeld durchgeführt. Für die weiteren Module im Handlungsfeld Spielen sind wir auf der Suche nach einem neuen Referenten.

Heidelberger Ballschule

Methodische Reihen werden für alle spielerischen Bewegungsgrundformen mit dem Ball dargestellt und praktisch ausprobiert..



Bearbeitet werden folgende Themenbereiche als theoretischer Hintergrund und unterrichtspraktische Schwerpunkte:

- Zum Lösen von Spielaufgaben sind Grundtechniken (Zuspielen, Annehmen, Vortreiben, zum Abschluss kommen) im Umgang mit untersch. Spielgeräten erforderlich.
- An der Entwicklung eigener Spiele und der Umsetzung von Spielen im Bereich der Fang-, Kraft-, Gewandheits- und Rückschlagspiele sowie der "Kleinen Spiele" erfolgt die

Auseinandersetzung mit der Spielidee, den Spielregeln, der Rolle der Spielenden, der Technik und der Taktik.

- Das Spielen in unterschiedlichen Sozialformen führt die genannten Bereiche zusammen. Spielen wird als soziales Handeln praktiziert, was die Auseinandersetzung mit Fairness und Wettbewerb beinhaltet. Dies umfasst das Einhalten und Verändern von Regeln, Akzeptieren von Entscheidungen sowie das Lösen von Konflikten.

- Außerdem werden Spielideen für Draußen sowie für die dritte Sportstunde vorgestellt. - In allen Phasen werden auch spielbedingende Maßnahmen wie Gruppenbildung oder Spielrituale thematisiert.

- Die Planung von konkreten Unterrichtseinheiten in Gruppenarbeit führt zur Diskussion und Reflexion der eigenen Unterrichtspraxis.

Planung von Spieleinheiten

unter Beachtung der Spielregeln wurde vor und nach den Spielformen besprochen und über Variationsmöglichkeiten diskutiert.



Mannschaftsspielformen

sind bei dem Modul Spielen sehr beliebt. Bearbeitet wird die Auseinandersetzung mit Fairness und Wettbewerb. Regeln werden eingehalten und verändert, Entscheidungen akzeptiert und Konflikte gelöst.

